Beznes-Preis fit Salle u. Glebicherd frein 2.50 - d. durch die Holl bezogen 8 - d. für das Betreljahr. Die Salliche Seitung erichettu vondentäglich in erfter Ausgabe Bormittags III-y. llör, in weiter Ausgabe Rachm. 5 Up. Feruivrechverbindung nit Berlin in Leipzig-Auchdung Rr. 158.

itten

ifs

ter iben itungo teheno e aur

me B

ten

tel.

Be 17 1.1720

rtiget fanter 18 ge

a e ein

brid ange

Erste Ausgabe.

Reitung Hallische oorm. im B. Schwetfdie'fden Verlage. (Antlifcher Courier.)

Antelae. Schlisten für die fäusgehölten für die fürsgehölten felle ober deren Raum für Holle u. Rep.28g. Kreifeung auf 18 ge-son 18 ge-für die Joulisie gektung aufgagebriet Ausgebriet. Suffendenblett unen werbei im Joulisien Bettiek obgebriett. Beckamen am Schligh die Fredericht und bei Besteholten Thell. Die Bette 40 BF.

Hummer 296.

Salle, Freitag 18. Dezember 1891.

183. Jahrgang.

Salle, Den 17. Dezember. Bolitifde und bermifchte Radrichten.

* Der Katier wohnte gestern der Taufe des dem kommanideur des Regiments Gardes du Corps, Obersten Freiheren von Bissing, singst gedorenen Sohnes dei, und tehrte alsdam und dem Kenen Kalais gurüft.

* In Rom werden, wie wir erfasten, die Handels-verträge nach Wiedererössung des Parlaments, Mitte Jamuar, überhaupt erft eingebracht werden; auch in Wien und Pest is der die Verleichaupt erft eingebracht werden; auch in Wien und Pest is die Verleichaupt erft eingebracht werden; auch in Wien und Pest ist die Verleichaupt erft eingebracht werden; auch in Wien und Pest ist die Verleichaupt erft ein gebardigung vor Verligder ausgeschossen, das und die untern Josepherbinderen benfen, wir Deutschen hätten ein größartiges Geschäft gemacht, daß wir die Scherung derselben gar nicht eilig genug haben Gemen.

u schüben in der Loge ist, auf dem deutschen Jawelstage in Behandtung genommen werde. — Die Bildung einer solchen Deganitation word detanntlich schot der Kenppe, an deren Spilge die Denische Intellie, vordereite, and, in den Oberstäffen der fatholischen Solctsächnie den Rechtagenauterricht in volmischer Sprache ertheilen au lassen, ist dom der Secher giebt die Gesche worden, das Organ der Secher, giebt Gertelle immer noch nicht auf, die Ausfändigen über ihre Zage zu ührgen. "Sollegen Deutschabs! sagt der Erretpondent, des Organ der Secher, giebt Gertpondent, die Weiter der gange Auftschen wiere Leser, giebt die Verlage, und der Verlagen der Secher, giebt der Verlage zu ührgen. "Sollegen Deutschabs! sagt der Grechpundent," der Verlagen Stilte mirret In der Angeleiche Unter Auftreite der Verlagen der Sechen sinter Eich Wieden der Verlagen der Sechen siehe der Verlagen verlagen der Verlagen d

bolt noch Berlin gefommen.

" Während in den Brodmaen Hammober und Schleswig Sofficin die Kreife vom Geleksebreaen an dem Ban und der Unterdittung der öffentlichen Bezeicheiteiligt fünd, ist ihmen in den anderen Provingen eine enthytechende Berpflichtung nicht auf erfegt. Dennoch fünd eine Mengeneme im iche erbeilichen Bechaften der der Schleswissen der Geschlechen Bergelichtung und Linterhaltung der Schleswissen der Geschlechen Bergelichtung und Linterhaltung der Schleswissen der Geschlechen Bergelichtung und Linterhaltung der Schleswissen der Geschlechen Bergelichtung der Aufgeben vorhandener Wegenzüge wird vom den Bergelichtung und Wiederung der Aufgeber und der bei 1875 hauflichen Bergelichtung ab zu Stanflitungseindanes in der Kegel nicht in eigener Bernotlung sondern allem durch Gemöhrung vom Bauprämien dortenhich au der Kreife in abaltechen erfranderen Kreifen in kallechen Bergelichtung der auf die dem Bergelichtungsprücklich der Westelle der Schleswissen der Schleswisse

wichtiger kommunaler Aufgaben wird auf dem Gebiete bei Begeweiens zur Zeit noch für das Reichsland erwogen , nach ben pratitiede Berinde im Westrie Lothetingen die Gangbarleis und Bwecknäßigkeit der Waßregel erwiesen haben.

"Scheutenkatifitt. Der Entwurf eines Gelebes aur Be-fämpfnung des Mithbrauchs geitigere Getraute beablichigt aus dem Bermittenung der Schaffiditen. In der Begrutubung dam in bie Ball der Berbichaften in ben eingelnen Underen mitgelieft, brueit fie betannt ift. Untere Beier verben eine furze tabellaritige Branbeitung biefer Lungabe willtommen bigen.

Sahr. Wafts Schants, wirthichaften.

02 57		00 1100	54.	mofono.	16 574
Brugen	1886	62 720		73 380	
Bayern	1886		4 069	1 490	3 597 4 957
Sachien	1886 ohn	Briw. 5 12	G.	8 668	4,551
Polymkovin_N	100 214	mar	Brtw.	169	11.24
Bürttemberg	1886	7 579	11/1/1	7 934	1 035
Baben	1886	nule felle	8 881	House	13 1 (1) 444
Beffen	+	pron im ical		-	-
Medlenburg= Schwerin	1836 Sch	aulstätten i	n €täbi 2823	ten u. D	omänett
Sachfen=Beimar	-	-		-	-
Medlenburg.	1886	263		165	SECONDONIC
Oldenburg	1885	1 261		1 365	287
Braunichweig . f	eit 1880				100
Sachien Ment	1885	524		791	565
Sachien - Altenb. fe			-		569
SCobGotha 18	1886 879—86		1 151	_=	969
Schwarzburg= Sonbershaufen	1886	majad i	876	13 (1) (1)	861
Schwra-Rudolft.	1885	227			558
Balbed	1885	254		66	37
Dieut alt. Q f	eit 1879	no es pro		T T	100
	eit 1879				
Schaumburg-L	1886	10 Mg/10	th little	184	
Lippe	1886	destrict and	468	1000	503
Bremen	1886	44111	524	0.50	
Samburg	I	100 to		1.00	
8 2 2 2 2 2 2 2 3					

Streiflichter.

Wachdrud verboten, im Lande der Raftanien.

Bon Marin In.

Hern sind Tamenbust und Lichterglang, sem Weisenachgischende und Weisenachischeimsschieftet. Kein Tamenbaum wiese aufgutereine in dem entwadeten Süden, wo nur die Pasue ragt und die Pieie de und der einfam und der Erhelt. Es liegt eine gewisse Weisenachische Schieft. Es liegt eine gewisse Weisenachische Lommt, Lud es gede vorüber.

Lud des gede vorüb

zwei Berfionen.
30 jestieren Sachthunderten wurde zur Erimierung an die frose Bolischaft, welche den Hirten von Bethichem zu theil wurde, in den jamischen Landlichen eine Mitternachtsmesse wirden, zu welcher Gelonderts die Schaftern von ihrer Sieben ferbeiltrömten. Be dieser Gelegenheit wurde ihnen die Weithnachtsgeschichte netwer demalde oder einer Statuengruppe, die sich ander Seite des Hohnes des Godaltars befand, vorgetragen und erstantert, und die Juhörer brachten als Gaben für dos Kloster

tegnt, war tann jegvor, mie zier und die die Benje chwach erfendiet. Ein wüster Lärm ließ sich auf der Lonja hören, auf dem weiten Placy arwische dem Alosterpalast und den einfligen Ministerien, — vom Pinelso her tönte Gesong, Kidens und Mandolinenstang und Castanuelogestapper und schien immer

Wanbolinenstang und Castanuselogestapper und schien immer nager zu sommen.
Der Ricsenban Philipp II. allein lag in majestätischer Stille; der weite Patio de los Reyes, der Hof unmittelden vor der Kirche war menschenere. Ich trat in die Bothalle. Dort stand der Padre Saeristan mit einigen Laienbrideren, alle mit großen Töden bervolssiet. "Tecken Sie ein, Senor!" sagte er, mich erkennende, "Die Frailes nud ich, wir stehen hier, um die mals gente zu empfangen, die hout Nacht ihr Besten treißt. Mögen sie im de Kirche ber Paroquia gehen, dier herein sollen sie mit ihreu tonterias nicht sommen!"
In der handsesten Tempelwache ersannte ich die "Obstand Gemässender", wie sie im Parebo hießen; ich hotte sie manchaus besucht, da mich ihre Delbaumtutur uitze-essität.

essitte.
Ich trat in die Kirche. Hier war tiefstes Schweigen, Der ganze ungehenere Raum lag in mattem Dammerlicht, taum fonnte man die massigen Säulen des Schisses unterscheben. Die erbigen Lampen an den Seitenalitären vers breiteten nur einen schwachen Lichttress aber in blendendem

Fach mindestens das Doppelte für Kriegsschiffsnenbanten alläche ich verauskanden. Insebelundere wurd auf ichnelle und untostende Krumbeuma der Toppedowolssielle gebrungen.

- In nächten Isabe 10 st. au Beiten der Beiten der Krumbeuma der Toppedowolssielle gebrungen.

- In nächten Isabe 10 st. au Beiten der Beiten der Gebrungen.

- In nächten Beiter Isabe 10 st. au Beiten der Gebrungen.

- In der Krumbeum welche mit Gemanstag der ersteren Kantlen und Krumbeum der Beiten der Gebrungen der Gebrungen der Gebrung erschren. In der Gebrung der gebrung erschren Isaben und gestellt der Gebrung erschren. In der Gebrung erschren Isaben der Angeleichen Der der Gebrung erschren. In der Gebrung der Gebrung

Der Bandelsvertrag mit ber Schweiz.

Der Handelsbertrag mit der Schweiz.

Der Handelsbertrag mit der Schweiz.

11. Jübe bei der Einluhr nach der Schweiz.

Der am 1. Keiner 1899 gefündigt Sombelsbertrag awischen Seutschand und der Schweiz.

Der am 1. Keiner 1890 gefündigt Sombelsbertrag awischen Seutschand und der Schweiz von 1891 nebt Jässebertrag vom 11. Rovenweber 1888 ist im Weientlichen ein Meilisbeginftigungsbertrag mit gegenletiger Negetung des jogenannten basilieren Seutschland und der Schweizungsverlebrs mit mit gegenletiger Vinderen Stelletisbeginftigungsbertrag mit gegenletiger Negetung des jogenannten basilieren Keibe dem Mollberteungen. In dem Andelsbertrag fünd mur 26 Koltionen des bisberigen schweizerlichen Boltarisbestillt der Schweizerlichen Benütwaren. Der bisberige Meiltebenstillt, der Schweizerlichen Bestehn Der Schweizerlichen Boltarisbestillt der Schweizerlichen Bestehn Bestehn und sentieren Bestehn Bestehn

14 Fr. belegtes Spiegelglas miter 18 dm² besgl.

14 Fr. bolf, belegtes Spiegelglas miter 18 dm² besgl.

150. folgle von 0,90 anf 0,10 Fr. gemeines Bans und Rub601, Richtwieden, Religiotis, Weihrfedt von 0,90 anf 0,15 Kr.
rodes Beihols von 0,40 auf 0,15 Fr. anderes von 1 auf 0,70
Kr. algebnuden von 1,50 auf 1,20 Kr., avöße Berbadungsmaterial auß weichem Hols, Holswolfe von 2 auf 1,60 Fr., vor
garbeitet Dolymaren, Dolgbrath, Hiemen oder unwerleimte
Rodentbelle für Barauetterie von 4 auf 3 Kr. fertige Dolzmaterial gemeinem Holse ohne Wefallbefchäge. Tächt, oder
Berallbefchäge Berallbefchäge Archit, oder
Recallbefchäge Archit, oder von 15 auf 6 Kr., mit
Recallbefchild weich weicht und Wederlichte (ausgegenommen
Rovillechtwaaren) auf gemeinen Dolgarten von 15 auf 10 Fr.,
bundt re. von 25 auf 1 & Fr., a) boitt, ladit von 3 auf 3 Gr., a)
der, da gebage

Fr. d) gefdnist, aepolitert von 90 auf 38 Fr. d) aus geboaes Glange erstrahlte der Hochalter: diese Nacht gehörte allein dem "Knaden im loctigen Haar", sie sollte nur erleuchtet sein von der Gindomsensone, die von der Krippe zu Bethelein von der Gindomsensone, die von der Krippe zu Bethelein ausging!

In schaftenstellen Umrissen auchten einzelne Gestatten aus dem Junkef auf; Männer in die Capa, den langen salls dem Vantel, gehüllt, sehnten regungssos an den Saulen, einzelne Frauen, deren erstigt von der Mantilla soll ganz verdeckt war, suissten gesicht von der Mantilla soll ganz verdeckt war, suissten geheuftig durch den Wittekraum und verschipanden wieder in der knieenden Stellung. Das Orgelchor war schwach erleuchtet. Dort sah man nichts als Kutten mit der malerischen Appre der Angelitiere, Spiechter stonnte man nicht ersennen.

Da schlug es zwöis auf dem Alossensche ein der Anbeit der Beitänderstensche Schlage, langan werhallend. Und in das letzte Nachzisten des Klanges seite ein der Jubel der Weistensche Stellen, die im Dunkel lagen, sind zu deutsche weiten Hallen, die im Dunkel lagen, sind zu deutsche weiten Sallen, die im Dunkel lagen, sind zu deutsche Weistensche und die Wolfel es klang so blissend, so ung deutsche und die Wolfel en Meige dem Beschauffliche, das ganz magaactisch Weisten Gebauff schrauchfosie untstiegen, schienen mir die Gestalt der heimathlichen Lorge nutzungenen, der gesinen, waldigen, deutschen Berge, die man glich vergeft über Palmen und Voldbarangen.

nem Solze nicht gewolftert von 50 auf 12 Fr., andere Solzivaar een benaft re. von 50 auf 30 Fr., Leiften (Sidee) zu Nachmen roh von 15 mil 16 Fr., Nachmen für Opiegel und Bilder 10 von 30 auf 25 Fr., Dezigtert e. von 50 auf 30 Fr., gebe Krote field von 15 mil 20 Fr., Dezigtert e. von 50 auf 30 Fr., Dezigtert e. von 50 auf 30 Fr., Dezigtert e. von 50 auf 30 Fr., Dezigtert e. von 50 auf 12 Fr., Dezigtert e. von 120 auf 50 Fr., Dezigtert e. von 120 auf 100 Fr., Dezigtert e. von 120 auf 50 Fr., Dezig

70 auf 50 Fr.

Bertige Lederwaaren Schuhwaaren.

Bertige Lederwaaren ausgenommen Neifeariifel von 120 auf 60 Fr.

Schuhvaaren vorgearbeitete Beflandiseite aller Art bot 60 Fr.

Schuhvaaren vorgearbeitete Beflandiseite aller Art bot 60 auf 40 Fr.

Lederfichte von 120 auf 50 Fr. de Schuhvaaren aus Halbeiebe eber Sammen mit Lederische kom 130 auf 100 Fr., Schuhvaaren aus anderen Geweden mit Lederische bon 65 auf 45 Fr., Schuhvaaren aus anderen Geweden mit Lederische bon 65 auf 45 Fr., Schuhvaaren aus anderen Geweden mit Lederische von 30 Fr., tedeume Jandische von 300 auf 150 Fr.

rouge von 300 auf 150 Fr.

VII. Literarische, wissenschaftliche, technische und Aunikgegenstände.

a) Klaviere und Darmoniums von 35 auf 30 AL, andere
mustalische Justrumente von 35 auf 25 Fr. Witkrostope, Brillen,
Stereolfope, Lupen, Hernaldier von 80 auf 40 Fr.

Stereoltope, Aupen, Fernfalder von 90 auf 40 Fr.

**A. Uhren mit Geberbetrieb noch amerikanischen Spliem, sowie Schuorapoliber Sebertrieburen mit fölgerem Geftell und fertige Bestontheite von 50 auf 20 fr.; B. Wolchinen und Fabresque: Amberwagen und Kinderlichten von 20 auf 15 fr. Fahrerbor von 100 auf 70 fr.

200 Fr. ** Minerallische Stoffe. Schnirgelwohre, Glade und Nachmark von 20 auf 16 Fr. fetter Kalf und Gyps gebrannt oder genablen von 0.40 auf 0.20 Fr. Schilfbretter von 4 auf 2 Fr. Bortlandeenent von 0.80 auf 0.30, Fr. Schnichbetten connaentiet z. von 8 auf 2 Fr. Albehalfilig. -Vappe, Möhren, Holsenent von 2 auf 1.50 Fr.

Reichstags = Berhandlungen.

protestirt b nehmen. Die S Alt=Biel Arbeitering

gint term aller Term aller Term aller Term aller Term aller Der bit and the second sec

henrer, Auffaß (
bon Officent bienen bienwel fichen bienwel fichen bienwel fichen bienwelche bienwelche bienwelche bienwelche bienwelche bienwelche bienwelche bienwelche Bumme jede Aumme

toda golbe Beier, a loloffen Steffen eine Br

ren de Schülter Schulder de Arbeiter de Schülter de Sc

Beiani Einschi sein, si diesem der no durnato

Jeht werde es aber daßt fommen, daß nicht mehr Wein, sowe, Transfern inwortert werden und daß dam die dertischen Weine voll indibbiguad dem Gede geichlogen werden. Die Heinen Vollichen Weine der indibbiguad dem Gede geichlogen werden. Die Heinen Vollichen Erauben ver nachfähren mad um tralieitigte Transfer nehmen den Gede geicher den dem Gede geichen der Anglein der Verleren der

Aus Rah und Fern.

Aus Rah und Fern.
Die taiferliche Familie von Desterreich bal schon wieder ein Richlied verloren: Der Erzberzag Sigsbunut ist, wie wie gestern mehrene er fürzich von der Anfluens befallen von, einer Umgenenkländung ertegen, der den Franklech, der am So. Dilk, einem Amber, den Erzberzag Staden von, einer Umgenenkländung ertegen, der den Kranklech der am So. Dilk, einem Amber, den Erzberzag Brünker, der Erzberzag Brünker und der Brünklech der in der Brünklech der der der Erzberzag Brünker und der Brünklech der Erzberzag Brünker und der Brünklech der Erzberzag Brünker und der Brünklech der Erzberzag bei der Erzberzag der Erzberza

des

daraui baraui en der

ranben flelligt en sich daß die

n wäre großen en ihre den gar ben, er ichnes nöglich

ng bes

Mangel er Ans

benzoll oll als e bem r, ber t, wie Beine Rolls de er

Winisie Bes
ineins
ig der
Bors
b auch
tenten

talien Tage einer e Uns

)

h bal

bes Er

aber

glint ermand ver fürben unter Bettellinung von 80000 Montaller Ausgegengatungen im Gowberneuer Arblim tadt. Der Gate und der Gerbert in Gewerten Krölim tadt. Der Gate und der Mende der Gesche der Geschelt und d

Ans der Proving Sadjen und ihrer Umgebung.

Aus der Kroving Sachjen und ihrer Umgebung.

Den Wasdend mierer Organischer gebengten in mat tentilier Coeff w.

Denerturt, 16. 18. 28. (3 in die in ...) Au Il ber 25. 20 de feierte des Andreas Tromet'i ide Ebepaar leine aolden in 18. 20 de seit in fellener Kültiget. Beider Inchliche geier, an demlelben Altare, wo sie der 20 speech in seine geden in 18. 20 de seit in fellener Kültiget. Beider Inchliche geier, an demlelben Altare, wo sie dem 20 speech eine geden in Musichig an die Biochkelle Möner 8, 28. 29 und 30 seine Brachtolied und die dem dem Die Biochkelle Möner 8, 28. 29 und 30 seine Brachtolied und die dem 20 seine Brachtolied und die dem 20 seine Brachtolied und die dem 20 seine Brachtolied und die 18. 20 seine Brachtolied und die 20 seine Brachtolied und der noch über dem Andreas der eine Geber des die des des seines der seine der noch der des die des des seines der des seines der des die des des seines der seines der des seines der des des des des des des seines des seines der des seines der des seines des seines der des seines de

Anduftrie, Saudel, Finangen.

— Es besindet sich noch immer eine größere Angabt von dem geren gestellt geben der gestellt gestell

Renefte Radrichten und Depefden.

Berlin, 17. Dezdr. Frensprechnachrichten der "Hall. Hg.") Bien. Die gestern hier zirkussenden Gerschate von einer Erkrantung der Erzberzöge Rainer und Ernist bestätigen sich nicht. Der Erzberzog Erust, welcher an einem leichten Katurty litt, ist bereits wieder hergestellt. — Die "Reue freie Pressen ich der bestenden Weldung, nach welcher die disponible 13. Kanasserier-Dwission im Gowver-nement verbleibt, daß die Verlegung des in Mostan gar-nisonierenden 13. Armeesorps an die Westgrenze unmittelbar bevorstellt.

nisonirenden 13. Armeeforps an die Westgrenze unmittelbar bewörtight.
Bubapest. Der hiesige rumänische Generalsonful Altegander Ghita ist abberufen, du er leichtlinnig Schulden sontrahirte. Seine Brüder, der Berliner Gesander Gregor Ghita und der Westerer Gesandte Emit Ghita bemühen sich, die Angelegensteit zu ordnen.
Brüssel. In Jodge einer Explosion im Arsenal von Mecheln wurden 4 Soldaten getödtet.

Mecheln wurden 4 Soldaten getödiet.

Botsdam, 17. Dez. Die Pringessin Friedrich Leopold ist des Kachts von einem Prinzen entbunden.

Boten, 16. Dez. Die Ansiedelungskommission dät hente nub morgen Sigungen. Zur Theilnahme an benselben sind mecheren Ministeriadbirestoren und Oberergierungsrätse aus Bertin, sowie der Oberprässent dem Vohleren Beitrigkeit von Grifter aus Dausig bier eingetrosign.

Bien, 16. Dezember. Der Ezernowiger Kinags Zudiesdierstor Sofrat Lezie ein eine wurde negen Berbrechens des Misstands der Amtsgewalt durch Bertans von Etsten in seinem Unte verda stet.

Brag, 16. Dez. Der Rettor der Höhnlichen kochschale waren einer stätigen Theistandsme an der Bolistist und empfalishen des Sudimm fremder Sprachen.

London, 16. Dez. Der Rettor der Höhnlichen kachten kachten und bei Faunpen die Miner Depesche des "Kenter" siehen nach dort eingegangener Weldung aus San Kault dien Mirchals aus Kan Kault der Bureaus" auf Kio de Fanetro vom 15. d. M. haben nach dort eingegangener Weldung aus San Kault die Ernopen das Bureau des Journamensche zwischen der Kinshangern des Gowerneurs und den Ausstätzlichung zeinden den den Ausstätzlich und einige Kerjonen getöbet wurden. Der Gowberneur von San Kauld da einem Glummenssche zwischen von Ein halt da in den Missingern des Gowerneurs und den Ausstätzlich von Ein Kund zu einem Klummenssche zwischen von Ein halt da in den Missimmenssche zwischen der Ausstätzlich von San Kauld da einem Glummenssche zwischen der Ausstätzlich von Ein Kunden, dei verlägen der Kunden der Kunden

went von San Paulo hat nunmehr feine Entlassung genommen.
Tondern, 16. December. Ein heftiger Schneefturm wüthet seit Mitternacht ununterbrochen in ganz Nordschleisug. Die dohe des Genees if bereits beträcktlich. Es wird eine Berkehrssstörung besürchtet.
Toffa, 16. Dzz. Die französsich Regierung ordinete and die Abreise der französlichen Roufuln in Ruffichut, Burgas und Philippopet an. Die Bertetung der französlichen Noteresen der französliche Neuerischen der der französlichen Noteresen der französliche Noterein der einglische dischwischungert Lanet verlägt Bulgarien, sobald das einzische Auswärze Amel verlägt Bulgarien, sobald das einzische Auswärze Amel verlägt belgarien, sobald das einzische Auswärze und zu der Uedernahme dieses Schutzes die Justimmung erthestt hat.
Radrid, 17. Dzz. Die Königin-Regentin verlieh dem Prinzen Albrecht von Kreußen ben Orden des goldenen Vierges.
Madrid, 15. Dzz. Nach der Ankunft Sc. Königl. Hohet des Krinzen Albrecht von Kreußen begabisch er Ministerprässent Canovas del Castillo in Unisorm mit dem Bande des Nothen Aberobens zu dem Prinzen, um densessen zu der Albrecht beabsichtigt,

	Cuui	the tent	int.	1	Anti	Bud
balle	16. Des	. + 2,36 17.	Des	+ 2,34	0,02	-
Erotha		+ 3,00		+ 3,00	-	-
Strangfurt		+ 1,40	362	+ 1.50	-	0.10
listeben	15	+ 1,96 16.	25	+ 2.45	-	0.49
		GiBe.				
	15. De	. + 0,04 16.	Dez	. + 0,18	-	0.14
Dreeben		- 0,94	-	-0.88	-	0,14
Bittenberg		+ 1,46	-	+1,52	-	0.06
Magbeburg		+ 1,39		4 1.42	-	0.03
Barbu		+ 1,45	-	+ 1.44	0.61	-
Wittenberge		+ 1,50	-	+ 1.55	-	0,05

Börfe der Stadt Halle a. S.

Börfe der Stadt Halle a. S.

Boalie a. S., den 17. Dezember 1891.

Boalie a. S., den 17. Dezember 1892.

Boalie a. S., den 17. Dezember 1892.

Boalie mit Unissand ber Walterzechbe per 1000 Ko. nettod.

Boalie mit Unissand ber Walterzechbe per 1000 Ko. nettod.

Boalie anerit Wiled der Unissand ber Wolfe.

Boalie anerit Wiled der Unissand ber Walter und 1800-188. Jeinfen 1800-180.

Boalie anerit Wiled der Enter Walter der Walter 1800-180.

Boalie der Walter der Unissand 1800-180.

Boalie der One Gandel — Kinder der Wilder der Walter 1800-180.

Boalie der One Gandel — Kinder der Wilder der Walter der 1900-180 der Walter der Wa

19.20.20.00 18,00 1900 201. Contribute D. 10000 21. % [cf. Rare to left[hirtitis ant to Dull. Rechandedobande 70.80 201. ct. mit 70 Worft Rechandedobande 5.40 Nindien[hirtitis —— 23. 201. ct. mit 70 Worft Rechandedobande 5.40 Nindien[hirtitis —— 23. 201. ct. mit 70 Worft Rechandedobande 5.40 Nindien[hirtitis —— 23. 201. ct. mit 70 Worft Rechandedobande 5.40 Nindien[hirtitis]

**Exist. 16. Departure. ** Observation of Section 201. ct. mit 18. ct.

Mai 263. - Maggen loco matt, auf germann ner-gen.
Dari 263. - Maggen loco matt, auf germann ner-gen.
Der Mai 267. - Maggen loco matt, auf germann germ

Reisedecken.

empfiehlt

Tischdecken, Schlafdecken. H. C. Weddy-Pönicke.

tenbon, 16. Ferneter, Ergerum, 19 Wer, Charge in 27.

**Pibendingste ico 14,57 milg. **

**Barte, E. Bermeter, etfergum 19 Wer, Cabespach 100 E.,65 milg. **

**Barte, De Tymeter, etfergum 19 Werdenn, Niefter und Co.) Seffet 19 Rendert [alog mil 2) Venits Seuff. **

**Barte, Det 1, De Tymeter, etfergum 19 Wer Schman, Niefter und Co.) Seffet 19 Renderter, Seffet 19

Siemlich feb.

Dienlich feb.

Der ift, 16. Ergenter. Epitite auf 16. Bint Privenschabgebe per 16. Bienlich feb.

Der ift, 16. Ergenter. Epitite mit 16. Bint Privenschabgebe per 16. Bier i fob Piec. 16 feb. bier. nom Aralfe. Gefühligt — tier. Aimbigungber i fob Piec. 20 feb. bier. nom Aralfe. Gefühligt — tier. Aimbigungber i fob. 16. Bier. Ergente feber.

Chirich in 17. Wart Bertwonschabgebe. Zennine feber. Gefühligt — Bertwonschaber. 16. Wart. Free mit fich. — Bertwonschaber. Bier. Bertwonschaber. Bier. Bertwonschaber. Bier. Bertwonschaber. Bier. Bertwonschaber. — bei, per Mirchard 16. Chirichia feb. Bertwonschaber. Beitrieb bei den Bertwonschaber. Bertwonschaber. Beitrieb bei den Bertwonschaber. Beitrieb bei den Bertwonschaber. Beitrieb bei den Bertwonschaber. Beitrieb bei den Bertwonschaber. Beitrieb beitrieb beitrieb beitrieb bei der Großen Bertwonschaber. Beitrieb beitrieb beitrieb beitrieb bei der Großen Bertwonschaber. Beitrieb beitrieb bei der Bertwonschaber. Beitrieb bei der Bertwonschaber. Beitrieb beitrieb bei der Bertwonschaber. Beitrieb ber der Bertwonschaber. Beitrieb bei der Bertwonschaber. Beitrieb bei der Bertwonschaber. Beitrieb bei der Bertw

Sier per Chafe ... - de 4,80 M. Speuffer 2,00 de 3,00 M. Det ig Berther 1,00 de 5,00 M. Det ig Berther 1,00 M. Det ig Berther 1,

richten jchluß Ubonn auch i breitun preitin tingutr eller

n neh jeligen Rirche

bürfen zugeste diesem die gr jest mächt

ann ar vom ... accomitet. Dankerjann 200.

2.40 Doll.

3.10 Egoli.

3.

Berling ber Alterngerelligest. Sall iffen Seitung im Salle.

Bei an Bergere in der Bergere in der Bergere in Belle.

Ber volle Krauften um ben überger Inder auf ihr der Kondergeinner.

Walter Geselle Leiten im der ken der der Vervingtles. Zharter ub Brieft. Easte Edmann für den Sander, Weispielle Vervingtles. Zharter ub Brieft. Easte Edmann für den Sander, Weispielle Verwingtles. Zharter ub Brieft. Easte Edmann für den Sander, Weispielle Leiten Der Sander und Sander un

Berliner Börse v. 16. Dezember.	Ungar. Eis. Geld-Ant. 1889	Musland. Gifenbagn-Brior. Dblig	Meining. Sapotty. Pfbbr. 10/01 4 1100,80 10	Umrechnungs-Courfe.
Brenfifde und deutide Bonds.	Serbifche Mente p. 1884 5 51.50 mg	Bohn. Norbbahn Golb 31. 90,30 9	Deininger 40 gr. Pfbbr. 4 Beining. Coofe Bomm. Sup. B. III. u. IV. E. 4 101,00010	Fl. sperr. = 2 Mt. 100 Ft. holland. = 17 Mf. 1 Doffar = 4 Mt. 25 Pf. 100 Nubel = 3.70 Mt. 100 Fres. = 80 Mt. ! Lftr. = 20 M
Deutsche Reiche-Anleihe 4 103,80 6 bo. bo. 31, 97,90 3	bo. bo. v. 1885 6 8 ,5001	Dur Bodenbach II. bo. bo. 111. Golb 5 90,7.68	be V w VI co la liet cons co	n reger non religious/de reger de la
Breug. confol. Staate Muleihe 4 105,60B	und wills pot, diejenige von	Dur-Brag Gold 5 10 000 Gal. Carl-Lubwigeb. gar. 12	bo. III, Vu. VI, . 100 5 106,50 3	fod mira Bediel. then in
Breuß. Stock War - 1000 4 111 200	Gifenbahn-Stamm. und Stamm.	Defterr. Frange Staateb. alte 3 12,8361	1 00. " 100 4 1100,000)	Amfterbam 100 BL. 8 2. 3 167,606
	Prioritats Metien.	bo. bo. Erg. Res 3 50,300	Breuf. CentralbobencrBf., rudg. 100 4 100,5000	Bonbon 1 gitr. 8 E. 21 2 20,31va
bo. bo nageft. 31/2 16,0 01	Saden-Mafridt Divibente 1890	00. 00. La. B. 5 190,4009	Breug. Sup. Bt. 100 31 . 92,20 (3)	Raris 100 %rcs. 8 T. 3 50,60118
Bredlauer Stabt, Dbligat. 4 101,109	Mitenburg- Seite 141 178,009	Defterreich. Gubbahn 3 62, 0018	bo. 110 5 113,000 bo. 100 4 101,1021 9	Betereburg 100 G.ist. 3 23. 411, 198,23-1
Magbeburger Stabt. 9inleife 31 9191,200	Bufdftiehraber Bahn Dur. Bobenbach Dorfmund Enichebe St. Pr. 11 2110,003	Beichenberg-Farbub, Golb 5 102,1069 Ungar, Rorboftbahn gar. 5 1.7.2069	bo. 100 31 2 93,1043 3 100 31 2 100,600	2Bien Deft. 2B. 100 GL. 8 T. 4 172,25 1
	Galig. Carl Ludwigebahn 4 155,500	lingar. Norboftbahn gar. 5 17,200 to. bo. Golb 5 102,400	Induftrielle Wefellichaften.	Land and Care Land
bo. 41 2 111,1004 4 103,1002 Rur- und Renmartifde 31/2 199	Salberftobt Blantenburg 143 4 199,100	Große Ruff. Staateb. gar. 3 3 3 3 3 3 3 3	Binefuß 40 0. Dividende 18901	Golds, Silber und Papiergeld.
Canbid, Gentral 4	Diedlenb. Gubbabn Ct. Br. 4 208	Ruref Riew gar. 4 8.,709 Woofto History gar. 4 90,7004	Anhalter DafdinenbA. 6 99B Afcherelebener Raliwerte 10 133,256	Daffard per St. 1
B bo. bo. 31 83,600	Diarienburg-Dilawfa 1 49,80	Rjajan-Koslow gar. 4 \$7,10.9 Ruff. Sidwestbahnen (gar.) 4 90, 014.9	Berlin-Anh. Dlafd 117,00 B. Berl. Dlafd, Safvarutopif - 232,00 :two 1 8	Ducaten per St. 9,74010
Oftpreußische 31 91,100	Dieberichlef. Dart. gar. 4 101,20.40	Transcaucafide gar. 3 7-,009 BaridauBiener II. 4 9,,900	Berlin-Anh. Majch. Berl. Maich. Schwartfopif - 232,00-tws1 & Crollwiger Papierfabrit Deutiche ContinGas. 10 154,13 G	Rapoleoneb'or per St. 16,14504
P Bojenide, neue 4 100,8968	bo. B. (Cibethal) 1.1 9 97,600	Gottharbbahn IV. 5 100,60 5	Glaufiger Buderfabr 12/, 121,90 12 9r,06 129	Englifche Bantnoten per 100 Arcs. 80,6 3
60. bo. 31 2 91,70 28	Defterreichische Ctaatebahn 4 16,8002	Binfen à 400 v. 1. 1., ausgen, Reichsbant 41 200.		Defterr. Bantnoten per 100 gt. 172,35.
Edlefifche, altfaubid. 31 96,126	Oftprengifche Subbahn bo. bo. St. Wr. 5 107,6364	Anb. Deffauer Banbesbant 81,2 135,60 @	Bette, Cibiciff. Gef. 3 56,0 tm q	Ruff. Banfnoten per 100 926 199,5013
Weftpreuftifche 31 9 91,3062	bo, Gubiveftbahn gar. 193 68,2.8	Berliner Sanbele Gef. 91/2 129,5001 @	Rorbieborfer Buderfabrit 8 114,0661 9	Leipziger Börse v. 16. Dezembe
Rur. und Renmartifde 4 102,00 8	bo. CtBr. 134 100,400;	Darmfiabter Bant 9 10 147, Deutsche Bant 10 147, Deutsche	Magbeburger Allg. Gas 41 2 878	186.1
Breufifde 4 101,864		Deutiche Genoffenich. Bant 7 119,060 B	Washahuras Straffenhahn 9 11:9 03	Pfanbbr. bee Sachf. gandw. 31 9 09 gar
· Custefulle	bo. bo. St. Br. 323 81,75 1 Werrabahn St. 32 3 74,6001 &	Dreebner Bant . Greb. B. 10 133,900	Bommeriche Maschinen 6 65,75*14 605,	Creditbr. bee Ganj. ganow.
Braunichtv. 20 Thir. Coofe, 901. v. 61 102,0699	741 853 Türchtet man in biefi	Bothaer Privatbait 0 -1,1003 5	Reiter Dlafdinenjabrit 20 2869 - 219,609	Sonibid. b. Dlanef. Gewiid. 4 100.5041
2011. Polit. Dilind. Pramien. Mul. 31:2 130,003,20 Eachfifde Rente	Dentide Gifenbabu-Brioritato-	bo. junge 40 0 6. 0 17,4066 etipziger Bant 119,75 69	Bergiverts. und Guttengefellichaften.	bo. non 1875 (CO.) 4 100,10%
Muslandifde Sonds.	Obligationen.	Magbeburger Bantverein 6 107,50 3	Anhalter Roblemwerte 6 95,00 8 118,00 21	be. won 1879 41/2 100,750
Argentinifche Gloth, Malaille 1 5 .35.75 ha	Machen-Maftricht 4 31/2 95,4064 6	Maflerbant 111/-112: 75 69	Consolibirte Marie - 47, 10B	Altenburg.Beit 4 17869 Auffig. Zeplit 4 393,600
bo. bo. öngere 41 2 30,00 5 Chilen. Golb. Anleihe 1889 41 89,00 5 Souptifce Anleihe gar. 3	Berlin-Betebam-Magbeb. A. 4 95,100,13	Dittelbentiche Creditbant 6 91,00 . W	Dortm. Union St. Br. Lit. A. 17,000 18	10 testing Sheet ho. 7) a 0'0 4 tesa 100 ff
Briechifche Anleibe p. 1881 84 5 77,404169	Braunidweigifde Bahn 11 2 104,7093	Defferreich, Erebit Bant 7 119,00 5 151,2601	Barpener Bergwerte 151,500; Barger Gifenberte conv 8,25 B	bo. Erebite u. Sparbant 4 118,500
Btalienifde Mente	Breslau-Barfdauer Bahn 5	Bomm. HypBorgAct. 6 1109,50G Breug. HypethBant 61/2 118,28G Reichsbant 8,81 113,000	60. St. Br 3,60 9	Grollw. Schuldverichtungen 4 Salleiche Strafenbahn
bo. Babierrente 416 79,1951	Salberfiabt-Biantenburg 4 100B	Breing. Suporty. Sunt 18,50 - 19 115, 50 - 19 Sadufiide Bant 8,81 113,50 - 19	Ronige. und Laurabutte - 106,7641	gains Malafabr, Schfenbit
bo. 1860er Poole 5 120 10ks	Dlaina-Bubw. 68 69 (gar.) 4 101,263	Weimarifde Bant 11 c. 123, 301 0	Dagbeburger Bergiverte 231 210,0001	Thur. Gasgef. Leibs. St. 4. 124,000
Fortngiefifche Staate-Anleihe 41/2 15,500109	bo. von 1874 4 161,600	Supothelen=Certificate.	Riebed. Dlontan Werfe 15 174.00:11 19	Thir. Gasgef, Beips, St. A. 4 1429 Buderraffinerie Salle Div. 89/90 16 0'0 4 118,000
bo. coni. Ani. 1880 4 93,600	bo. von 1881 4 101, 60, 40	Anhalter Landesbant 4 101,20 & 100,00 ba	Rofit, Brauntobien Werte - 73,599 - 144,80 cg	autfin Tepliber Br. Dbl. 4 101,75@
bo. St. Anl. v. 1890 11. Cm. 4 31,366 bo. Ricolai-Obligat. 4 91,9304	Derfchlefifche La. B.	Deutsche Grunbichuld. Bant 4 100,80018 bo. 21/2 93,46 18	Thale. Eifenbahn. St. Br. 9 154,50 8 112,75 8	Buintiehraber bo. v. 72 5 80,7000 Gras Rollader bo. v. 72 5 87,71169
bo. Bram.Anl, v. 1864 5 145,000	Denventifte Silbhafm 11 0 101,5003	Deutiche Sup. Bf. Berlin 1VVI. 5 110,25@	Befteregeln Alfali 11 171,25@	Brag. Turnaner bo. 5 93,00 W. Dorftewit Rattm. Br. 3. A.
bo. Bobencreb. Bianbbr. 41 , 91,60B bo. Entr. Bbcr. Bfanbbr. 5 86,20%	bo. Gerie IV.	Bothaer Bramien I. Emif. 31/2 105,75 3	Amfterbam 3 London 41%	Dorftewih-Hatim. Dr. 3.76. Div. 89 90 3 0 0 Beiber Par., u. Solar., Fabr.
Dir maniche Biente 1 4 192,40 9109	Rheinische II. Em.	bo. Grunder. III. 31/2 104,100	bo. Sombarb 141/ous Betereburg 6	Beiber Bar. u. Solat. Guot.
be. Staats-Obl. funb. 5 100,80 3	Beimar-Geraet 4 101@	tida. 110 31/2 94, 000	bo. Brivatbiec. 33's Bien 5	Dansfelber Rure fco. 63679

Abend-Mantel Pelz-Mäntel

von fchwargen oder von farbigen Stoffen, binten an- oder nicht anschliegend, mit 280A- oder Seiden = Steppfutter, reichhaltig fortirt in jeder Breislage.

mit berichiedenen Belgarten gefüttert und in neueften Façons in großer Auswahl empfiehlt

Bruno Freytag, Halle a. S.